



Antrag 0774/2019 zur Sitzung Stadtrat am 17.04.2019

Ernst-Ludwig-Platz – Neugestaltung voranbringen (CDU)

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Für den Ernst-Ludwig-Platz ist mit Beteiligung der Denkmalpflege zeitnah ein Konzept zur Neugestaltung zu entwickeln.
2. Bei der Planung ist sicherzustellen / zu berücksichtigen:
 - Instandsetzung des Platzes
 - Erhalt der Bäume
 - Proportionaler Erhalt der Grünfläche
 - Sanierung oder Neubau des Brunnens
 - Erhöhung der Aufenthaltsqualität (Freizeitnutzung und Kinderspielplatz)
 - Abriss des Pavillons
3. Die Planung ist mit breiter Bürgerbeteiligung durchzuführen

Begründung:

In der heutigen Zeit sind der Klimawandel, Feinstaub, Umweltverschmutzung und Versiegelung vorhandener Freiflächen immer mehr zu wichtigen Themen in unserer Gesellschaft geworden. Freiräume müssen geschützt und gepflegt werden.

In Folge der hohen Verdichtung der Mainzer Altstadt sind Grünflächen sehr selten geworden. Die einzige größere Grünfläche ist der Ernst-Ludwig-Platz, eingebettet zwischen Schloss, Landtag, der barockeren Peterskirche und den Ministerien.

In den 60iger Jahren des letzten Jahrhunderts neu geplant und gestaltet durch Wolfgang Walter, befindet sich der Platz in einem traurigen Zustand der Verwahrlosung. Ein Brunnen, der mit Wasserspielen und Fontänen Alt und Jung erfreute und auch zu einer Verbesserung des Klimas an heißen Sommertagen führte, ist seit Jahren abgeschaltet und verkommt immer mehr zu einer Ruine.

Darüber hinaus wurde die Grünfläche durch die häufige Nutzungen bei großen Events zu sehr strapaziert. Trotzdem wird sie im hohen Maß, besonders von Kinder und Jugendlichen als Spielfläche genutzt.

In der Gegend rund um den Platz befindet sich nicht nur das Regierungsviertel, sondern vor allem auch der Wohnort vieler Menschen. Sowohl Familien, als auch Senioren, Kinder und Jugendliche halten sich Tag für Tag am Platz auf. Im nahen Umkreis befinden sich die Kindertagesstätte Zeughausgasse und die Kita des Roten Kreuzes, diverse Schulen, darunter das Schloß-Gymnasium, die Anne-Frank-Realschule, die Volkshochschule, die Seniorenresidenz Mundus, das Naturhistorisches Museum und das Landesmuseum.

Darum beantragen wir als CDU, die Verwaltung möge mit Hilfe der Denkmalpflege eine Neugestaltung des Ernst-Ludwig-Platzes durchführen, die dem Anforderungsprofil entspricht. Der Platz soll neu geplant werden. Der Fokus soll dabei auf dem Erhalt und der Pflege der Bäume sowie auf der Sanierung oder gegebenenfalls dem Neubau des Brunnens liegen.

Der Ernst-Ludwig-Platz soll wieder ein kostbares grünes Kleinod der Altstadt werden, zum Verweilen einladen und zum Spielen geeignet sein.

Hannsgeorg Schöning
Fraktionsvorsitzender